

Die Senatorin für Arbeit, Soziales,
Jugend und Integration

09. Okt. 2023

Geschäftsstelle 101-5

hilfswerk
BREMEN

für Menschen mit
Beeinträchtigungen e.V.

Betreuungsverein

Veogesacker Straße 59
28217 Bremen

Tel.: 0421 222 15 23
Fax: 0421 222 15 259

E-Mail: betreuungsverein@hilfswerk-bremen.de

www.hilfswerk-bremen.de

Hilfswerk Bremen | Betreuungsverein | Veogesacker Straße 59 | 28217 Bremen
Corinna Flentge, Sozialplanung für ältere Menschen

Förderung der offenen Altenhilfe, Koordination Lebendige Quartiere

Bahnhofsplatz 29

28195 Bremen

Veranstaltungsangebot 2024

Bremen, den 05.10.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2024 bieten wir Ihnen wieder **kostenlose Fortbildungen und Veranstaltungen** zu den Themen

- **Betreuungsrecht – Aufgaben rechtlicher Betreuung**
- **Möglichkeiten der Vorsorge**
(Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung)

Dabei ist es egal, ob Sie Ihre MitarbeiterInnen schulen wollen, oder ob sich Betroffene oder Angehörige zu diesen Themen informieren wollen.

Wir referieren zu den o.g. Themen und planen mit Ihnen eine Veranstaltung zum gewünschten Themenbereich. Gerne können Sie zeitnah einen Termin vereinbaren, um dieses Angebot für das Jahr 2024 nutzen zu können.

In der Anlage finden Sie eine kurze inhaltliche Übersicht, zu den von uns angebotenen Veranstaltungsthemen.

Über eine Anfrage von Ihnen freuen wir uns sehr.

Mit Freundlichen Grüßen

Maria Gluschenko
- Vereinsbetreuerin -

Vorsitzender des Vorstands
Gerd von Lübke

Geschäftsführer
Hans-Peter Keck

Stellv. Geschäftsführerin
Sonja Griese

Fachbereichsleiter
Hans-Josef Göers

Registergericht
Amtsgericht Bremen, VR4255HB

Geschäftskonto
Sparkasse Bremen
IBAN DE68290501010001004316
SWIFT-BIC SBREDE22XXX

Spendenkonto
Sparkasse Bremen
IBAN DE13290501010001004530
SWIFT-BIC SBREDE22XXX

Veranstaltungsangebot 2024

"Betreuungsrecht – Aufgaben Rechtliche Betreuung“

Rechtliche Betreuung = Entmündigung? Nein! Doch diese Meinung herrscht noch allzu oft vor. Mit der Reformation des Betreuungsrechts im Jahr 1992 hat sich Einiges geändert. Rechtliche Betreuung soll unterstützen und zum selbstständigen Handeln befähigen. Dabei spielt der Wille der betreuten Personen eine ganz spezielle Rolle. Doch was sind die Aufgaben einer Rechtlichen Betreuung? Einkaufen gehen, die Menschen bei Arztbesuchen begleiten? Oder doch nur das Erledigen von Antragsstellung und weiterem Papierkram? Diese Veranstaltung fokussiert die Aufgaben einer Rechtlichen Betreuung und bietet einen Überblick über mögliche Aufgabenkreise, die vom Gericht beschlossen werden können."

Möglichkeiten der Vorsorge

(Vorsorgevollmacht, Generalvollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung):

Mittlerweile gibt es ein breites Spektrum an Mitteln und Wegen, wie Sie im Falle von Unfall, Krankheit oder Alter vorsorgen können.

Viele Menschen glauben, dass ihre Angelegenheiten im Falle einer schweren Erkrankung automatisch von nahen Angehörigen wahrgenommen werden können. Das ist häufig ein Irrtum. Liegt keine Vollmacht vor, wird das Amtsgericht einen Betreuer bestimmen, der als rechtlicher Vertreter nicht zwingend zum Kreis der Familie gehören muss. Wenn rechtzeitig eine Vorsorgevollmacht errichtet wird, entfällt der Einfluss von außen nahezu. In einer Betreuungsverfügung kann z. B. festgelegt werden, wer als Betreuer eingesetzt werden soll. Eine Generalvollmacht bietet viel weniger Handlungsspielraum, als oftmals angenommen. Die Patientenverfügung eröffnet u.a. die Möglichkeit, Wünsche bei einer medizinischen Behandlung niederzulegen."